



# Fördermittel beantragen

Allgemeine Infos und wichtige Tipps und Tricks  
für Anfänger



# Agenda

- 1. Was sollte ich über Fördermittel wissen S.2
  - 1.1. Wie hoch ist die Förderung für Vereine? S.3
  - 1.2. Welche Voraussetzungen müssen Fördergelder für Vereine erfüllen? S.3
  
- 2. Wie schreibe ich einen Förderantrag? S.4
  - 2.1. Die sieben häufigsten Fehler S.5
    - 2.1.1. Am Thema vorbei S.5
    - 2.1.2. Falsches Timing S.5
    - 2.1.3. Schreiben Sie keine Romane! S.5
    - 2.1.4. Fehlerhafte Finanzplanung S.6
    - 2.1.5. Mangelnde Transparenz S.7
    - 2.1.6. Lückenhafter Förderantrag S.7
    - 2.1.7. Unbekannte satzungsmäßige Einschränkungen S.8
  
- 3. Verschiedene Förderangebote S.8 – 10
  
- 4. Quellen S.11

# 1. Was sollte ich über Fördermittel wissen?

- Vereine sind angehalten, sich bestmöglich über eigene Einnahmen selbst zu finanzieren. Diese Einnahmen werden in der Regel durch Mitgliedsbeiträge, Auf- oder Teilnahmegebühren, Spenden etc. generiert. Jedoch, wenn größere Projekte anstehen, reichen die Einnahmen oft nicht aus, um die Kosten zu decken und die Zahlungsfähigkeit des Vereins dauerhaft zu sichern. In solchen Fällen können Fördermittel beantragt werden.
- In Niedersachsen gibt es eine breite Palette an Fördertöpfen gerade für Vereine. Fördermittelgeber können staatliche Stellen sein (z.B. Ministerien), aber auch private Einrichtungen (Stiftungen, Soziallotterien). Auch kleinere Vereine haben sehr gute Chancen, Gelder zu erhalten, wenn sie einige wichtige Hinweise berücksichtigen.



**Wichtig:** Das Fördermittelangebot in Deutschland befindet sich in ständiger Bewegung. Es erscheinen neue Programme, andere laufen ab. Es ist unbedingt empfehlenswert, vor einer Antragsstellung zu prüfen, ob eine Information aktuell ist.

## • 1.1. Wie hoch ist die Förderung für Vereine?

In welchem Umfang ein Verein Fördergelder bekommt, lässt sich pauschal nicht sagen. Die Summen variieren je nach Förderungszweck und -institution.



Klar ist aber, dass kaum eine Förderstelle ein Vorhaben oder Projekt zu 100 Prozent finanziert. Eine Eigenbeteiligung des Vereins wird in der Regel vorausgesetzt.

Fördermittel können sowohl für konkrete Projekte aber auch für das generelle Wachstum des Vereins beantragt werden. Als dauerhafte Fördermittel gelten zum Beispiel langfristige Zahlungen, um den laufenden Vereinsbetrieb zu unterstützen. Projektbezogene Fördermittel sind hingegen zeitlich begrenzt und an bestimmte Vorhaben gebunden.

## 1.2. Welche Voraussetzungen müssen Fördergelder für Vereine erfüllen?

Um Fördermittel beantragen zu können, muss der Verein bestimmte Voraussetzungen erfüllen. Diese variieren von Fördermittelgeber zu Fördermittelgeber. Die meisten halten aber die Gemeinnützigkeit der Vereinsarbeit für bedeutend.

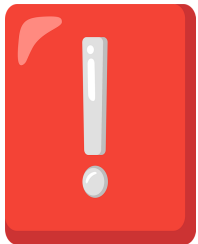
Weitere Voraussetzungen sind durch die Vereinsförderrichtlinien der Fördermittelgeber definiert. Die Richtlinien können stark voneinander abweichen. Daher sollte sich jeder Verein informieren, welche Summen er an Fördermittel annehmen darf und von wem.

## 2. Wie schreibe ich einen Förderantrag?



- Bevor es ans Schreiben geht, sollten Sie die aktuellen Ansprechpartner und Kontaktdaten der Stiftung recherchiert und sich über Details zum Antragsablauf informiert haben. Denn viele Stiftungen haben konkrete Vorstellungen und Vorgaben, wie ein Antrag aussehen muss. Wer nicht an Formalitäten scheitern will, ist gut beraten, sich daran zu halten.
- So befassen sich manche Stiftungen nur mit ausführlichen Anträgen, andere wünschen erst eine Kurzbeschreibungen. Manche Stiftungen stellen vorgefertigte Antragsformulare zur Verfügung, andere haben eine Liste der einzureichenden Unterlagen.

→ Den einen perfekten Förderantrag gibt es also nicht. Gut ist der Antrag vielmehr dann, wenn er- inhaltlich und formal – genau zu der ausgewählten Stiftung passt.



**Trotzdem:** es gibt einige **Tipps**, die es zu beachten lohnt, und einige Aspekte, die man im Blick haben sollte:

1. Informieren Sie sich genau über die Förderpraktiken vor Ort. Die Förderrichtlinien weichen je nach Bundesland oder Kommune voneinander ab. Entscheidend ist dabei auch der Vereinstyp: Ein Sportverein hat andere Möglichkeiten als zum Beispiel ein Kulturverein.
2. Investieren Sie in eine intensive Recherche, denn auch unterschiedliche Institutionen bringen wiederum ihre eigenen Förderrichtlinien und Förder-Höchstbeiträge mit sich.
3. **Passen Sie den Antrag, ähnlich einer Bewerbung, individuell auf den jeweiligen Förderer an. Keinesfalls kann ein Förderantrag einmal erstellt und an alle in Frage kommenden Institutionen verschickt werden!!**

# 2.1. Die sieben häufigsten Fehler

Fehlende Wirkungsbelege, falsches Timing, mangelnde Transparenz – all das sind Gründe, weshalb regelmäßig Förderanträge abgelehnt werden!!



## 2.1.1. Am Thema vorbei

Wenn sich Ihr Vorhaben nicht mit der Agenda der Fördernden deckt, werden Sie mit hoher Wahrscheinlichkeit eine Absage kassieren. Es ist essenziell, dass Ihr Projekt mit den Zielen der Förder\*innen übereinstimmt. Neben **inhaltlichen Schwerpunkten** betrifft das oft auch bestimmte Regionen, auf die sich die Tätigkeiten der Geldgeber\*innen beschränken. Manche fördern zudem nur **einzelne Maßnahmen** und andere nur **komplette Projekte**.

## 2.1.2 Falsches Timing

- Bezieht sich eine Bewerbung auf einen Zeitpunkt, zu dem die Fördernden gar keine Gelder anbieten, ist all die Mühe umsonst. Viele Förderinstitutionen entscheiden überhaupt nur zweimal im Jahr über eingegangene Anträge.
- Aber auch das Timing bezüglich der Antragsfristen sind unbedingt einzuhalten. **Oft werden Anträge allein wegen nicht eingehaltener Termine und nicht beachteter Formalien abgelehnt!**

## 2.1.3. Schreiben Sie keine Romane!

Sie wollen keinen Pulitzerpreis gewinnen, sondern andere davon überzeugen, dass Ihr Projekt es wert ist, unterstützt zu werden. Zeit ist ein Luxus, den sich im Arbeitsalltag kaum jemand leisten kann. **Schreiben Sie also nicht um den heißen Brei herum!**

# MERKEN SIE SICH:



- **Formulieren Sie auf den Punkt, knapp und präzise in kurzen Sätzen!** Vermeiden Sie langatmige Ausschmückungen, Floskeln und unverständliche Fachbegriffe!
- **Betonen Sie Gemeinsamkeiten!** Idealerweise steht das Projekt für Ziele und Werte, die auch der Förderinstitution wichtig sind. Arbeiten Sie das im Text deutlich heraus, zum Beispiel indem Sie Schlüsselbegriffe verwenden, mit denen auch der Förderer seine Arbeit beschreibt.
- **Bemühen Sie sich um ein übersichtliches Layout!** Achten Sie auf einheitliche Zeilenabstände und ein gut lesbares Schriftbild. Geben Sie dem Text eine gute Struktur!
- **Stellen Sie sicher, dass der Text fehlerfrei ist!** Orthografie- und Grammatikfehler sind unprofessionell und einfach zu vermeiden!

## 2.1.4. Fehlerhafte Finanzplanung

Wenn Sie eine höhere Fördersumme beantragen als die von der Stiftung vorgegebene, ist eine Absage vorprogrammiert. Ob Sie überhaupt eine Förderung erhalten, hängt oft aber auch von der gesamten Finanzierung ab. Manche Stiftungen dürfen zum Beispiel nur Geld vergeben, wenn das Projekt damit mindestens zur Hälfte finanziert werden kann.

**Ihren Finanzplan wird der Förderer genauestens unter die Lupe nehmen!!**

- Erstellen Sie also einen schlüssigen und transparenten Finanzierungsplan, aus dem die genauen Projektkosten, die beantragten Fördermittel und der Eigenanteil des Vereins ersichtlich sind!
- **Je realistischer die Zahlen sind, umso glaubwürdiger ist Ihr Kostenplan.**

## 2.1.5. Mangelnde Transparenz

- Je transparenter Sie Ihre Organisation und das zu fördernde Projekt darstellen, umso höher ist die Wahrscheinlichkeit, dass Sie den Zuschlag bekommen.
- Wer sind Sie, was ist Ihre Vision und wie wollen Sie das erreichen? Was haben Sie in Ihrer Vergangenheit bereits geschafft?  
Alles, was das Vertrauen der Fördernden in Ihr Wirken stärkt, ist hilfreich!!

## 2.1.6. Lückenhafter Förderantrag

- Die Inhalts- und Formatwünsche zu Förderanträgen variieren oft. Umso wichtiger ist es, diese zu kennen und unbedingt einzuhalten!
- Informationen, die in jeden Förderantrag gehören, sind eine ausführliche Projektbeschreibung, konkrete und messbare Projektziele, Aussagen zu den gesellschaftlichen Wirkungen des Projekts, die Vorstellung des Vereins und Angaben zu allen Projektbeteiligten und ein detaillierter Finanzplan.

## 2.1.7. Unbekannte satzungsmäßige Einschränkungen

- Bei den meisten Stiftungen gibt es satzungsmäßige Einschränkungen. Darin ist festgelegt, für welche Zwecke keine Förderung möglich ist, beispielsweise Baumaßnahmen, Verwaltungskosten etc.
- **Daher immer zu Beginn darüber informieren, welche Förderinhalte ausgeschlossen sind!**
- **Ein Förderantrag ist wie eine Bewerbung!!** Sollte dennoch eine Absage kommen, lassen Sie sich nicht entmutigen! Schließlich klappt es auch meistens mit einer Job-Bewerbung nicht beim ersten Versuch.

# 3. Verschiedene Förderangebote

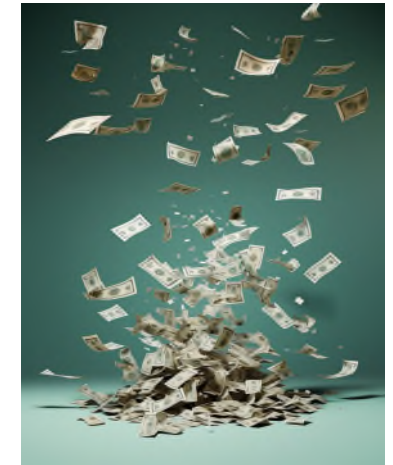
## Deutsche Stiftung für Engagement und Ehrenamt DSEE

Die DSEE vergibt direkt Fördermittel für Projekte im Bereich des bürgerlichen Engagements allgemein, darüber hinaus besonders im ländlichen Raum und zu Digitalisierungs-Themen (diese beiden Punkte sind aber nicht Immer eine Voraussetzung).

Es erscheinen fortlaufend neue Programme, die kleine und größere Förderungen beinhalten. Beispiel:



- **Das Mikroförderprogramm** (bis zu 1.500 Euro) ist gut für kleine Vereine im ländlichen Raum geeignet.  
<https://www.deutsche-stiftung-engagement-und-ehrenamt.de>



## Soziallotterien

Die neueren Soziallotterien fördern gerne lokale, bunte Projekte mit einer guten Idee: die **Postcode Lotterie** fördert Projekte im Bereich Umweltschutz, Chancengleichheit und sozialer Gerechtigkeit (z.B. mit bis zu 30.000 Euro).



Die **Lotterie Bildungschancen** fördert kleinere Projekte im Bereich Bildung (zu allen möglichen Themen).



Aber auch bei der großen Soziallotterie **Aktion Mensch** können kleinere Vereine Projekte beantragen – insbesondere, wenn sie im Bereich Inklusion tätig sind.



## Stiftung Niedersachsen

Die Stiftung Niedersachsen fördert landesweit Projekte in den **Bereichen Wissenschaft, Bildung, Forschung, Kunst und Kultur**. Die Mittel kommen aus den Erträgen ihres Stiftungskapitals und zusätzliche Mittel wie Glücksspielabgaben.



## Stiftung der Kreissparkasse Verden

Förderung von Kunst und Kultur, Denkmal- und Heimatpflege, Natur- und Umweltschutz, Jugend- und Altenpflege, Jugend- und Breitensport, sozialer und wohlfahrtspflegerischer Maßnahmen, sowie Wissenschaft und Forschung.



## VGH-Stiftung



Die VGH-Stiftung fördert Projekte in Niedersachsen und Bremen mit Schwerpunkt auf kultureller Bildung. Antragsberechtigt sind gemeinnützige Einrichtungen wie Kultureinrichtungen, Museen, Bibliotheken, Schulen und Vereine. Die Stiftung verfügt über ein Stiftungskapital von rund 34 Mio.€ und versteht sich als Partner für kulturelle Teilhabe, besonders auch in ländlichen Räumen.

## Niedersächsische Lotto-Sport-Stiftung

Die Niedersächsische Lotto-Sport-Stiftung unterstützt landesweit Projekte insbesondere in den Bereichen Breiten-, Leistungs- und Nachwuchssport sowie Initiativen zur Integration von Menschen mit Zuwanderungsgeschichte. Die Förderstruktur dieser Stiftung umfasst verschiedene Ebenen.

In der allgemeinen Projektförderung entscheidet der Stiftungsvorstand über Zuwendungen **zwischen 5.000€ und 20.000€**. Für Förderbeträge, die darüber hinausgehen, ist eine Entscheidung des Stiftungsrats erforderlich. Zusätzlich bietet die Stiftung eine Startfinanzierung für Kleinprojekte an.

Hier einige Förderprogramme als Beispiel:

### Freiwillige Vor! – Engagement im Sportverein

Bis zu 5000€ für die Professionalisierung der Ehrenamtskultur in Sportvereinen



Weitere Anregungen für Fördermöglichkeiten gibt es hier →



## 4. Quellen:

- ❖ Wieners, Dr. E. „Fördermittel für gemeinnützige Aktivitäten in Niedersachsen.“ Fördermittel-Blog, 23. Jul. 2025, <https://blog-foerdermittel.de/2025/07/foerdermittel-fuer-gemeinnuetzige-aktivitaeten-in-niedersachsen>
- ❖ „Fördermittel für Kinder, Jugend und Bildung“, Deutsches Ehrenamt (o.D.). <https://deutsches-ehrenamt.de/foerdermittel/foerdertipps/foerdermittel-kinder-jugend-bildung>
- ❖ „Einen überzeugenden Förderantrag schreiben“, Deutsches Ehrenamt (o.D.). <https://deutsches-ehrenamt.de/foerdermittel/foerderantrag-schreiben>
- ❖ „Die richtigen Worte: Wie schreibe ich einen Förderantrag?“, Stiftungssuche (o.D.). <https://stiftungssuche.de/tipps-zur-antragstellung/die-richtigen-worte>
- ❖ Yacobi, A., „Förderantrag bei Stiftungen- So schreibt ihr gelungene Förderanträge“, Skala Campus (o.D.). <https://www.skala-campus.org/artikel/tipps-foerderantrag-stiftungen>
- ❖ Vog, M., „So gehe ich einen Förderantrag an“, Fördermittel-wissenswert, 4. Mai 2023. <https://foerdermittel-wissenswert.de/so-gehe-ich-einen-foerderantrag-an>
- ❖ „Fördertipps“ (o.D.), Deutsches Ehrenamt. <https://deutsches-ehrenamt.de/foerdermittel/foerdertipps>
- ❖ „Fördermittel für Vereine“, Ehrenamt Landkreis Waldeck-Frankenberg (o.D.). <https://www.ehrenamt-wafkb.de/foerdermittelberatung.html>